

Stadt+Handel · Beiertheimer Allee 22 · 76137 Karlsruhe

Lidl Vertriebs-GmbH & Co. KG
Herr Michael Wagner
Franz-Kirrmeier-Straße 22
67346 Speyer

**Stadt+Handel
Beckmann und Föhler
Stadtplaner PartGmbH**
Hörder Hafestraße 11
44263 Dortmund
info@stadt-handel.de
Fon +49 231 86 26 890
Fax +49 231 86 26 891

Partner
Ralf M. Beckmann
und Marc Föhler,
Stadtplaner AKNW

Amtsgericht Essen
Partnerschaftsregister-
nummer PR 3496
Hauptsitz Dortmund

STANDORTE

Standort Dortmund
Hörder Hafestraße 11
44263 Dortmund
Fon +49 231 86 26 890
Fax +49 231 86 26 891

Standort Hamburg
Tibarg 21
22459 Hamburg
Fon +49 40 53 30 96 46
Fax +49 40 53 30 96 47

Standort Karlsruhe
Beiertheimer Allee 22
76137 Karlsruhe
Fon +49 721 14 51 22 62
Fax +49 721 14 51 22 63

Standort Leipzig
Markt 9
04109 Leipzig
Fon +49 341 92 72 39 42
Fax +49 341 92 72 39 43

Betreff: Erweiterung Lidl, Talstraße 14, Neustadt an der Weinstraße
Karlsruhe, den 17.10.2016

Sehr geehrter Herr Wagner,

In Neustadt an der Weinstraße ist der Neubau des Lebensmitteldiscounters Lidl in der Talstraße 14 geplant. Im Zuge des Neubaus ist eine Erweiterung der Verkaufsfläche von aktuell 1.300 m² um 50 m² auf künftig 1.350 m² geplant.

Das Vorhaben kann wie folgt in die Einzelhandelskonzeption für die Stadt Neustadt an der Weinstraße (2011) eigeordnet werden:

1. Der Vorhabenstandort befindet sich nach der Einzelhandelskonzeption für die Stadt Neustadt an der Weinstraße (2011) im zentralen Versorgungsbereich Innenstadtzentrum.
2. Der Vorhabenstandort bzw. das Vorhaben übernimmt aktuell wie auch zukünftig eine wichtige Nahversorgungsfunktion für die Innen- und Kernstadt von Neustadt an der Weinstraße.
Durch die Lage im zentralen Versorgungsbereich Innenstadtzentrum ist der Vorhabenstandort für die entsprechende Nutzung konzeptionell abgesichert bzw. als Positivstandort dafür vorgesehen.
3. Die Erweiterung der Verkaufsfläche um 50 m² resultiert im Wesentlichen nur aus der größeren Konzeptionierung des Eingangsbereichs bzw. des Eingangskoffers. Die hieraus resultierende Umsatzsteigerung dürfte keinesfalls eine Größenordnung erreichen, welche mehr als unwesentliche städtebauliche Auswirkungen auf den Bestand und die Entwicklungsmöglichkeiten zentraler Versorgungsbereiche oder der Nahversorgung in Neustadt an der Weinstraße oder Nachbarkommunen erwarten lassen.
4. Das Vorhaben steht demnach den Zielstellungen der Einzelhandelskonzeption für die Stadt Neustadt an der Weinstraße (2011) nicht entgegen bzw. entspricht vielmehr den entsprechenden Zielstellungen.

Mit freundlichen Grüßen

Geogr. M.A. Andreas Q. Schuder
– Standortleitung Karlsruhe –